SOLITEX ADHERO 1000

Leichte vollflächig klebende, diffusionsoffene Luftdichtungs- und Witterungsschutzbahn



Technische Daten

	Stoff
Schutz- und Deckvlies	Polypropylen-Mikrofaser
Membran	TEEE, monolithisch
Kleber	Spezial Acrylat-Haftkleber
Trennlage	silikonisierte PE-Folie, getrennt: 25/125 cm

Eigenschaft	Regelwerk	Wert	
Farbe		dunkelblau	
Flächengewicht	SN EN 1849-2	180 g/m²	
Dicke	SN EN 1849-2	0,55 mm	
Dampfdiffusionswiderstandszahl μ	SN EN ISO 12572	545	
sd-Wert	SN EN ISO 12572	0,30 m	
Brandverhalten	SN EN 13501-1	Е	
Freibewitterung Steildach/Wand		3 Monate	
Freibewitterung Bauzeitenschutz Decke		14 Tage	
Wassersäule	SN EN ISO 811	10.000 mm	
Widerstand Wasserdurchgang un-/gealtert*	SN EN 1928	W1 / W1	
Höchstzugkraft längs/quer	SN EN 13859-1 (A) / -2 (A)	200 N/5cm / 150 N/5cm	
Höchstzugkraft längs/quer gealtert*	SN EN 13859-1 (A) / -2 (A)	140 N/5cm / 100 N/5cm	
Dehnung längs/quer	SN EN 13859-1 (A) / -2 (A)	75 % / 75 %	
Dehnung längs/quer gealtert*	SN EN 13859-1 (A) / -2 (A)	35 % / 25 %	
Weiterreisswiderstand längs/quer	SN EN 13859-1 (B) / -2 (B)	120 N / 200 N	
*) Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung	SN EN 1297 / SN EN 1296	bestanden	
Kaltbiegeverhalten	SN EN 1109	-40 °C	
Temperaturbeständigkeit		dauerhaft -40 °C bis +100 °C	
Wärmeleitzahl		2,3 W/(m·K)	
Unterdeckbahn	ZVDH Produktdatenblatt	UDB-B	
Behelfsdeckung; geeignet als	ZVDH	ja	
CE-Kennzeichnung	SN EN 13859-1/-2	vorhanden	

Anwendung

Steildach und Wand

Ermöglicht die Herstellung der Luftdichtheit auf Holzwerkstoffen und mineralischen Untergründen, z. B. auf der Aussenseite von unverputztem (Sicht-)Mauerwerk oder Betonbauteilen mit Fugen. Im Dach erfüllt sie in dem angegebenen Zeitraum zudem die Anforderungen des ZVDH (Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks) an eine Behelfsdeckung.

Temporärer Bauzeitenschutz Decke

Ermöglicht durch die vollflächige Verklebung einen temporären Bauzeitenschutz auf Zwischendecken von mehrgeschossigen Bauten in CLT- und Holzrahmenbauweise.

Lieferformen

ArtNr.	GTIN	Länge	Breite	Inhalt	Gewicht	VE	Gebinde
1AR02757	4026639227577	30 m	1,5 m	45 m²	8,5 kg	1	24

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45. pro clima schweiz GmbH

Teichgässlein 9 CH-4058 Basel

Fon: +41 (0) 52 543 06 50 eMail: info@proclima.ch



Vorteile

- Schützt die Konstruktion: Diffusionsoffen und maximal schlagregendicht
- ✓ Hält Bauteile trocken durch porenfreie feuchteaktive Funktionsmembran
- Leicht und sicher zu verarbeiten durch geteilte Trennfolie haftet sofort auf tragfähigen Untergründen
- Dauerhafter Schutz durch höchste Alterungs- und Hitzebeständigkeit der TEEE-Membran
- 3 Monate Freibewitterung bei geneigten Dächern und Wänden
- 14 Tage Freibewitterung beim Bauzeitenschutz von Decken

Untergründe

Steildach und Wand

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen. Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Verklebungen und Anschlüsse können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfaserunterdeckplatten) und mineralischen Untergründen wie Beton, unverputztes Mauerwerk oder Putz erfolgen.

Beton- oder Putzuntergründe dürfen nicht absanden.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert. Bei der Verklebung von Holzfaserunterdeckplatten und nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit TESCON PRIMER erforderlich.

Temporärer Bauzeitenschutz Decke

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen – überstehende Bestandteile entfernen. Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, agf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Rahmenbedingungen

Steildach und Wand

SOLITEX ADHERO 1000 wird mit der bedruckten Seite zum Verarbeiter hin zeigend auf standfesten Untergründen verlegt (z. B. OSB-, Span-, MDF-, Sperrholzplatten, Holzfaserunterdeckplatten, Putzschichten (z. B. Gips, Kalk, Kalk-Zement), Mauerwerk, Beton usw.). Die Bahnen können auf Wänden sowohl senkrecht als auch waagerecht wasserführend überlappend verlegt werden. Wird mit grossen Regenlasten gerechnet (wie z. B. im Dachbereich oder bei Wänden mit hoher Schlagregenbelastung) ist die waagerechte wasserführende Verlegung zu empfehlen.

Für die luftdichte Verlegung ist es erforderlich, dass die Bahnen faltenfrei verlegt werden. Beim Verlegen die Bahnen mit PRESSFIX XL gut anreiben.

Zum Schutz von geneigten Dächern ab 14° Dachneigung kann sie zudem im Sinne des ZVDH-Regelwerks (Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks) bis zu 3 Monate als Behelfsdeckung eingesetzt werden.

Weiterhin sind die Systemkomponenten, wie z. B. TESCON NAIDECK Nageldichtband oder Rohr-/Kabelmanschetten KAFLEX / ROFLEX zu verwenden. Bei der Verlegung und Verklebung sind die Vorgaben des Regelwerks des deutschen Dachdeckerhandwerks zu berücksichtigen.

Temporärer Bauzeitenschutz Decke

SOLITEX ADHERO 1000 wird mit der bedruckten Seite zum Verarbeiter hin zeigend auf standfesten Untergründen verlegt (z. B. CLT, OSB-, Span- und Sperrholzplatten).

Für die wasserdichte Verlegung ist es erforderlich, dass die Bahnen faltenfrei verlegt werden. Beim Verlegen die Bahnen z.B. mit einem Besen oder PRESSFIX XL gut anreiben.

Werden Deckenelemente bereits in der Vorfertigung mit SOLITEX ADHERO 1000 beklebt muss TESCON VANA zur Verklebung der Element-/ Bahnenstösse verwendet werden. Die Breite ist so zu wählen, dass es mind. 5 cm breit auf beiden Elementen verklebt werden kann. Bei Anschlüssen TESCON VANA ebenfalls mind. 5 cm auf der SOLITEX ADHERO 1000 verkleben. Anschlusshöhe an aufgehenden Bauteilen hier ca. 10-15 cm.

SOLITEX ADHERO 1000 kann auf Geschossdecken von mehrgeschossigen Gebäuden in CLT- und Holzrahmenbauweise einen temporären Bauzeitenschutz für die Dauer von bis zu 14 Tagen sicher stellen.

Wasser ist von der Bauteiloberfläche abzuleiten, z. B. mit ADHERO Floor Drain. Eine kurzzeitige Anstauhöhe (max. 24 Std.) von bis zu 30 mm darf nicht überschritten werden.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45. pro clima schweiz GmbH Teichgässlein 9 CH-4058 Basel

Fon: +41 (0) 52 543 06 50 eMail: info@proclima.ch





Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

pro clima schweiz GmbH

Teichgässlein 9 CH-4058 Basel Fon: +41 (0) 52 54

Fon: +41 (0) 52 543 06 50 eMail: info@proclima.ch

